



Unsere Richtlinien für Subnetzwerke

Überblick

Awins Richtlinien für Subnetzwerke

- 01 **Einhaltung der Richtlinien**
Gilt für alle Subnetzwerke
- 02 **Verantwortlichkeiten**
Verantwortlichkeiten von Subnetzwerken
Verantwortlichkeiten von Sub-Publishern
Traffic von Sub-Publishern
- 03 **Kontrollen der Sub-Publisher**
Mitgliederüberprüfung
Sub-Subnetzwerk-Beziehungen
Blockierliste für Awin Publisher
- 04 **Transparenz der Sub-Publisher**
Reporting Dashboard:
Vertical-Aufteilung von Sub-Publishern
- 05 **Tools/Software-Sub-Publisher**
Voraussetzungen
- 06 **Rechtliches und Datenschutz**
Voraussetzungen

Subnetzwerke sind ein wesentlicher Bestandteil vieler Affiliate-Marketing-Programme und ihr langfristiger Erfolg ist wichtig für die gesamte Branche. Um das Vertrauen in das Subnetzwerk-Modell aufrechtzuerhalten und auszubauen, hat Awin die folgenden Richtlinien erstellt und bittet alle Subnetzwerke, diese zu befolgen.

Awin ist der Ansicht, dass Advertiser fundierte Entscheidungen darüber treffen können, mit wem sie zusammenarbeiten wollen, wenn sie die Gewissheit haben, dass Subnetzwerke die Aktivität ihrer Publisher überprüfen und deren aktuelle Arbeitsweise kennen. Das stärkt zudem das Vertrauen in die Branche.



Unsere Richtlinien für Subnetzwerke

01 Einhaltung der Richtlinien

Diese Richtlinien sind für alle Subnetzwerk-Publisher (im Folgenden als „Subnetzwerk“ bezeichnet) verpflichtend. Alle Subnetzwerke, die diese Richtlinien noch nicht befolgen, müssen einen geschätzten Zeitrahmen angeben, in dem sie den Anforderungen nachkommen. Advertiser, die mit dem Subnetzwerk zusammenarbeiten, müssen hierüber informiert und zudem benachrichtigt werden, falls das betreffende Subnetzwerk die Anforderungen innerhalb dieser Zeit nicht erfüllt.

02 Verantwortlichkeiten

Verantwortlichkeiten von Subnetzwerken

Um innerhalb des Awin Netzwerks als Subnetzwerk zu agieren, garantiert das Subnetzwerk, dass sowohl das Subnetzwerk selbst als auch seine Sub-Publisher die folgenden Richtlinien kennt und jederzeit befolgt.

- Bedingungen für Awin Publisher*
- Awins Code of Conduct*
- Richtlinien für Awin Cashback-Publisher
- IAB Gutschein Code of Conduct
- IAB Software Code of Conduct
- Spezifische Bedingungen für das Awin Advertiser-Programm

(*die aktuellsten Versionen können unter <https://www.awin.com/de/publisher-terms> abgerufen werden)

Darüber hinaus garantiert das Subnetzwerk Folgendes:

- Das Subnetzwerk unterlässt jegliche Handlungen, die den Ruf von Awin schädigen oder die Integrität von Awin in Frage stellen könnten. Dazu gehört unter anderem Folgendes:

- kontinuierliche Bedenken von Awin KundInnen was die Sichtbarkeit und Traffic-Quellen und Transaktionen angeht
- Das Subnetzwerk ist allein für die Wartung seiner Plattform verantwortlich. Hierzu zählen:
 - Entwicklung, Wartung und Betrieb;
 - sämtliche genutzte Technologien;
 - sämtliche Zahlungen an Sub-Publisher;

Verantwortlichkeiten von Sub-Publishern.

Subnetzwerke sind für alle Handlungen und Unterlassungen von Sub-Publishern verantwortlich. Hierunter fallen unter anderem:

- Informationen auf der Website eines Sub-Publishers zu (i) Waren und Dienstleistungen, die von einem Advertiser zum Verkauf angeboten werden, einschließlich Preisen, Rabatten, Werbeaktionen und Beschreibungen sowie (ii) Kontaktdaten im Impressum, die korrekt, aktuell, vollständig sein müssen und nicht irreführend sein dürfen;
- Sub-Publisher sind Urheber oder haben die notwendigen Nutzungsrechte für die Inhalte auf ihrer Website und keiner dieser Inhalte verletzt die geistigen Eigentumsrechte Dritter; und
- Sub-Publisher unternehmen keinerlei Handlungen (darunter fallen auch Unterlassungen), die dazu führen würden, dass Awin gegen seine eigenen datenschutzrechtlichen Verpflichtungen verstößt.

Traffic von Sub-Publishern

Sub-Netzwerke müssen pro-aktiv die Traffic-Beschränkungen von Advertisern umsetzen und dürfen nur Traffic von Quellen liefern, die erlaubt sind. Bei Unklarheiten muss sich das Subnetzwerk proaktiv mit dem Advertiser abstimmen.

Awin und Awin Advertiser können von Subnetzwerken die sofortige Einstellung der Bewerbung für einen bestimmten Advertiser durch einen Sub-Publisher verlangen.

03 Kontrollen der Sub-Publisher

Mitglieder-Überprüfungen

Subnetzwerke sind verpflichtet, Prüfungen ihrer Sub-Publisher durchzuführen, bevor sie sich bei Deinem Netzwerk anmelden und bevor sie bezahlt werden. Folgendes sollte überprüft werden:

- ob die Bankdaten mit den bei der Anmeldung hinterlassenen Nutzerdaten übereinstimmen;
- ob wiederholte Transaktionen gekennzeichnet werden können, insbesondere wenn dabei eine hohe Provision anfällt oder wenn identische Produkte in einem 30-Tage-Zeitraum mehrmals über denselben Advertiser gekauft werden;
- besondere Aufmerksamkeit sollte bei vertragsbasierten bzw. langfristigen Produkten, vor allem im Finanz- und Telekommunikationssektor, gelten;
- ob Duplikate von IP-Informationen gekennzeichnet werden können;
- ob neu erstellte Publisher-Accounts mit zuvor gesperrten Publisher-Daten verglichen werden können.

Bei Sub-Subnetzwerk-Beziehungen

Wenn dem Subnetzwerk eine Teillizenz gemäß Klausel 10.2 der Publisher-Bedingungen von Awin gewährt wird, darf es diese Lizenz nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Awin an andere ihm untergeordnete Subnetzwerke erteilen.

Blockierliste für Awin Publisher

Awin stellt dem Subnetzwerk regelmäßig eine Liste

Unsere Richtlinien für Subnetzwerke

der zuvor aus dem Awin Netzwerk entfernten URLs zur Verfügung. Das Subnetzwerk muss dafür sorgen, dass über diese URLs keine Awin Advertiser über ihr Subnetzwerk beworben werden. Das Awin Partner Compliance-Team kann diese Liste nach Angabe eines Kontakts entsprechend herausgeben.

04 Transparenz der Sub-Publisher

Reporting

Wenn Subnetzwerke Traffic und Sales an das Awin Netzwerk senden, müssen sie die Awin Klick-Referenz (**clickref**) verwenden, um den Sub-Publisher und das URL-Feld zu identifizieren und Awin über die letzte Referral-URL informieren, die zum Verkauf führte.

In das Referenzfeld für den ersten Klick (**clickref**) muss die zugehörige Sub-Publisher-ID eingetragen werden. Nachfolgende Klickverweise (clickref2, clickref3 usw.) können für zusätzliche Informationen verwendet werden, die das Subnetzwerk für interne Referenzen benötigt.

Ein Beispiel für eine korrekte Implementierung:

`http://www.awin1.com/pclick.php?mid=123&id=123456&-
clickref=SubPublisherID&clickref2=INTERNAL_REFERENCE&-
clickref3=INTERNAL_REFERENCE2`

Awin verlangt dies, um Transparenz zu gewährleisten und sicherzustellen, dass nicht konforme Aktivitäten besser erkannt werden. Außerdem wird dadurch vermieden, dass nicht konforme Publisher, die zuvor aus dem Awin Netzwerk entfernt wurden, ihre Aktivität in ein Sub-Netzwerk verlagern und dort erneut gegen die Geschäftsbedingungen verstoßen.

Dashboard

Awin verlangt von Subnetzwerken zudem den Zugriff auf

ein Online-Dashboard, auf dem erkenntlich ist, welche Sub-Publisher für Awin Advertiser werben. Dashboards werden vertraulich behandelt und vom Awin Partner Compliance-Team nicht an Dritte weitergegeben.

Vertical-Aufteilung von Sub-Publishern

Wenn das Subnetzwerk nicht die erforderliche Transparenz im Hinblick auf seine Sub-Publisher gewährleistet, unternimmt Awin Schritte, damit das Subnetzwerk die Aktivitäten des Sub-Publishers entsprechend der jeweiligen Verticals in verschiedene Awin Publisher-Accounts aufteilt. Hierzu zählen unter anderem: Content-Publisher, Gutscheincode-Publisher und Software-Publisher. Zu Software-Publishern zählen unter anderem: Symbolleisten/Toolbars, Browser-Erweiterungen, Browser-Add-ons und mobile Apps.

05 Toolbar/Software-Sub-Publisher

Wenn ein Subnetzwerk plant, mit Sub-Publishern zusammenzuarbeiten, die Software zum herunterladen anbieten, muss diese vom Awin Partner Compliance-Team entsprechend genehmigt werden. Unsere Anforderungen sind wie folgt:

- ➔ Die Anwendung darf nicht mit Software oder Downloads von Drittanbietern kombiniert werden. Die Anwendung wird ausschließlich als "intended download only" von der Website des Publishers angeboten. Zum Herunterladen der Anwendung ist immer die Zustimmung des Endnutzers erforderlich.
- ➔ Die Deinstallation sollte möglichst unkompliziert sein. Die Anwendung bietet klare Optionen zur Abmeldung und erlaubt es den Usern, die Anwendung unkompliziert vom Computer zu entfernen. Dies muss durch die üblichen Löschfunktionen des Browsers möglich sein. Die Namensgebung muss durchweg gleich bleiben.

- ➔ Der User darf nicht durch zweideutige Aussagen in Dialogfeldern von der Deinstallation abgehalten werden.
- ➔ Es muss stets ein abschließender Klick zur Bestätigung vom User ausgehen. Die Browser-Erweiterung/Software/Toolbar darf keinen Klick erzwingen. Es darf keine Form der automatischen Umleitung geben. Der User muss selbst klicken, bevor eine Weiterleitung erfolgt oder ein Cookie gesetzt wird.
- ➔ Die Anwendung darf nicht versuchen, User in irgendeiner Weise in die Irre zu führen.
- ➔ Die Anwendung darf die Funktionsweise des Browsers, die Suchergebnisse oder das allgemeine Verhalten des Geräts eines Users nicht verändern.

06 Rechtliches und Datenschutz

Subnetzwerke müssen Sub-Publisher verpflichten, die Publisher-Bedingungen von Awin mitsamt allen geltenden Anhängen zur Datenverarbeitung einzuhalten und die Vertraulichkeit zu wahren. Diese Pflichten dürfen nicht weniger streng sein als die eigenen Verpflichtungen der Subnetzwerke gegenüber Awin.

Awin und Publisher fungieren gemeinsam als Verantwortungsträger, da Awin das Wirtschaftsmodell festgelegt hat und sowohl Awin als auch Publisher entscheiden, welche Daten für die Durchführung der Affiliate-Marketing-Kampagne des Advertisers verarbeitet werden sollen. [Unter diesem Link](#) sind zusätzliche Informationen über die Datenverarbeitung im Rahmen der DSGVO abrufbar.